

## Protokoll

### **Begehung / Gespräch mit dem Hausmeister Ahmed Bozpapagan**

Datum: 11.01.2016

Zeit: 11:30 – ca. 13:00

Ort: Gemeinschaftsunterkunft Sandwiese

Teilnehmer: Ahmet Bozpapagan  
Ulrich Krumb  
Rudi Völler

Verteiler: Anwesende,

Zur Kenntnis: Hr. Rauch, Herr Gerdas, Hr. El-Atrash, Fr. Jung, Hr. Dracker

#### **TOP1: Fluchtweg / Feuerwehr**

Es wurde über schwierige Diskussionen berichtet in denen 1 Einzelner einen Schrank im Flur platzieren wollte. FAZIT: Fluchtweg ist von der Feuerwehr vorgegeben. Ausnahmen können nicht gemacht werden.

Bemerkenswert: persönliche Drohungen wurden ausgesprochen.

**Todo: Konsequenz keine Ausnahmen zulassen**

#### **TOP2: Ausstattung der Zimmer:**

Es gibt eine Grundausstattung der Zimmer für Einzelpersonen mit Bett, Kommode/Schrank und Kühlschrank. Hier werden immer wieder Verschiebungen versucht.

**Todo: eigenmächtige Umstellungen von Möbeln sollten nicht zugelassen werden.**

#### **Top3: Einbruch in Heizungsraum.**

Wegen Stromausfall – wahrscheinlich wieder Überlastung - wurde in den Heizungsraum eingebrochen

**Todo: Die Bewohner sollten auf die Probleme und kritischen Punkte hingewiesen werden.**

#### **TOP4: Bekleben der Flurwände.**

Nachdem die Flure frisch gestrichen sind, wurden schon wieder in jedem Flur Zettel (Hinweis bez. Umzug Amt für Flüchtlinge) an die Wände geklebt.

**ToDo: Anbringen von einer Pinnwand pro Haus.**

**TOP5: Die Kleiderkammer wird nach Aussage von Ahmet nicht benötigt.**

Seit Dezember wurde lediglich ein Kleidungsstück geholt.

**Todo:.**

**TOP6: Belegung und Nichtbelegung von Räumen/Betten**

96 belegte Betten sind gemeldet. Tatsächlich sind 76 Betten ordnungsgemäß belegt.

Einige der 20 nicht belegten Betten sind mit Besuchern belegt.

**Todo: Mit SKA soll das Thema diskutiert werden. Hausordnung ist anzuwenden?**

**Auf eine formelle Meldung der Bewohner und der Besucher muss bestanden werden?!**

**Grundsätzliche Diskussion.**

**TOP7: Sauberkeit / Hygiene / Hausordnung..**

Das unsererseits vorgeschlagene Konzept bez. diverser - Infostunden pro ethnische Gruppe - muss zeitnah umgesetzt werden. Nur so besteht überhaupt die Möglichkeit die Bewohner mit diesen Themen zu erreichen.

**Todo: Abstimmung AK-ASYL / SKA erfolgt am 13.1.2016**

**TOP8: Adiriahman Gacal**

Zwecks der geplanten Familienzusammenführung werden dringend weite Informationen (Geburtsdatum Ehefrau usw.) benötigt. Herr Gacal wurde nach Aussage von Ahmet in diesem Jahr in der GU überhaupt noch nicht gesehen.

**ToDo: Bei SKA nachfragen wohin er sich abgemeldet hat.**

**TOP9: Vandalismus,**

Täter werden in der Regel dem Hausmeister bekannt.

**Todo: Hier sollten endlich seitens SKA/ Gemeinde entsprechende Schritte wie Schadensersatz etc. unternommen werden.**

Gez. Rudi Völler

11.01.2016